



Ressort: Politik

## Die Geschichte der sogenunwobenen Gasturbine 03.08.22

Turbinenstandort, 03.08.2022 [ENA]

Wir schreiben den Oktober 2021 in Deutschland. Die Welt war noch in Ordnung. Doch dann passierte es: Wie aus heiterem Himmel brach ein 80 % iger Gaspreisanstieg über die Bürger herein. Keiner weiß woher dieser kam, keiner wußte wer den denn ausgelöst hat.

Und keiner wußte zu dieser Zeit, das das nur der Anfang einer großen Energiekrise in Deutschland sein würde. Und dann im Februar 2022, als der Ukrainekrieg ausbricht, verkündet unsere Baerbock vollmundig, wir, also sie, würde ganz auf Energielieferungen aus Russland verzichten wollen. Das würde unserer Wirtschaft viel Geld kosten, aber das würden wir, also sie, tragen. Meinte aber nicht sich selber, sondern die Bürger. Und so kam es, wie sie es haben wollte: Die Bürger wurden einer enormen Energiekrise gegenübergestellt, ausgelöst von den vielen Sanktionen gegenüber Russland. Die EU behauptete zwar fälschlicherweise immer, Russland würde einfach die Energielieferungen einschränken.

Vergaß aber zu erwähnen, das Russland dies als Reaktion auf die laufend ergänzen Sanktionen gemacht hatte, also durch die EU dazu gebracht worden war. Als dann nur noch 60 % Gas an Deutschland geliefert wurden, brach die große Panik aus und jeder hatte eine andere Idee, wie man Deutschland aus dem Tal der Tränen bringen könne. Viele Ideen, aber kaum die Wahrheit: Die meisten Ideen in diesem Winter energietechnisch rein gar nix bringen würden. Aber Habeck, v.d. Leyen und andere Regierungsmitglieder konnten sich derweil gar nicht genug loben, was sie doch alles geleistet hätten.

Und dann die nächste Hiobsbotschaft: Nord Stream 1 wird einer Überprüfung unterzogen, und 10 Tage werde gar kein Gas mehr durch die Leitungen fließen. Der Aufruf, das die EU weiter ihre schmutzigen Beschuldigungen, unterstützt von deutschen Politikern und Möchtegernexperten, ins Land blasen konnten. Jetzt wollten einige erkennen, das die ganze Aktion doch nur ein Vorspiel sei, damit Russland nach der angeblichen Überprüfung gar kein Gas mehr liefern würde. Und damit das Ganze für die deutschen Bürger glaubhaft würde, bezeichnete man Putin als Unberechenbar, Krank und einen Lügner. Obwohl zu dieser Zeit schon Lügner in westlichen Politikerkreisen zu erkennen waren.

Die Rede war ebenso von einer in Kanada befindlichen Turbine, die repariert werden müsse und dann wieder eingebaut werden müsse, damit die Lieferungen, die ja angeblich sowieso nicht wieder kommen würden, dann doch kommen würden. Und jetzt geschah ein Wunder: Es wurde still um die Turbine, aber irgendwann Mitte Juli 2022 hieß es dann: Alles klar, es kann wieder Gas geliefert werden. Und dann die

### Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16  
D-85055 Ingolstadt  
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660  
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661  
Email: [contact@european-news-agency.com](mailto:contact@european-news-agency.com)  
Internet: [european-news-agency.com](http://european-news-agency.com)

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service .....

nächste Dramaturgie: Russland liefert ja nur noch 20 % Gas. Und wieder der große Aufschrei: Das wäre ja klar gewesen, bald würde er wohl gar nichts mehr liefern. Und gleich noch eine Sanktion dazu, kein Goldverkauf mehr für Russland.

Was zu dieser Zeit keiner gesagt hat und die Bürger sowieso nicht gewußt haben: Die Turbine war längst instand gesetzt aber schlummerte in Deutschland, bei Siemens Energy in Mülheim an der Ruhr. Deshalb kann auch keine Gaslieferung wieder auf altem Niveau erfolgen. Warum die Turbine nicht direkt nach Russland von Kanada geliefert wurde, was die hier in Deutschland macht, stellt sich für mich so dar, das die Bundesregierung bewußt eine Lieferverknappung herbeigeführt hat und die Turbine einfach nicht ausgeliefert hat. Nochmals gesagt, warum wurde es verschwiegen, das die Turbine hier in Deutschland ist, und was macht sie hier ? Das Hin- und Herschieben von Vorwürfen mit fehlenden Papieren und Dokumenten, ein Kinderkram ohnegleichen.

Habeck sagt jetzt, schon seit 18. Juli sei die Turbine in Deutschland. Alle Papiere seien da, Russland wolle die Turbine nicht. Dazu heute eine Erklärung von Scholz, die ich für zweifelhaft bis gelogen halte. Zum einen, warum besichtigt er die Turbine ? Will er noch mit einem Foto von der Turbine abgelichtet werden oder ist er jetzt zum Turbinentechniker ernannt worden und muß wieder wie beim TÜF die Turbine erst abnehmen ? Oder braucht er ein Showprogramm um den Bürgern zu zeigen: Also Deutschland tut ja alles, damit wieder mehr Gas fließt. Aber Putin blockiert. Sein Spruch, die Turbine stände ja zur Auslieferung bereit, Russland oder Gazprom müsse diese ja nur anfordern ist lächerlich und unglaubwürdig zugleich.

Wenn Deutschland ein Interesse daran hätte, das wieder mehr Gas fließt, hätte sich Habeck längst an Russland wenden können warum oder wann sie die Turbine geliefert haben möchten. Aber nein, das tut man nicht, um die Lieferung möglichst herauszuzögern und weiter auf Putin herumzuhacken, wohlweisslich, der kann ohne Turbine gar nicht mehr liefern. Ein echtes FAKE Spiel. Und damit das auch bis heute klappte, wird der Nord Stream 2 Leitung, die längst in Betrieb und Gas hätte liefern können, von Deutschland aus der Betrieb verweigert mit scheinheiligen Ausreden a la Habeck, von wegen, die sei noch nicht genehmigt. Aber diese lächerliche Genehmigung einzuholen, wenn das überhaupt stimmt, dazu ist er auch nicht bereit.

Dieses ganze Vorgehen beweist wirklich, was die Bundesregierung eigentlich für ein Spiel spielt. Auf Kosten der Bürger. Baerbock reist jeden Tag in der Welt herum und propagandiert grüne Werte. Aber der Betrieb der Gasleitungen aus Russland und Gaslieferung an Deutschland mit möglichst hohen Kapazitäten gehört nicht zu den grünen Tugenden. Ganz im Gegenteil. SIE war doch die erste, die die komplette Liefersperre von Russland gefordert hatte und später eingestehen mußte, auch unter Habecks Einschreiten, wie dumm eigentlich die aussage gewesen ist. So hat die Bundesregierung einfach das Spiel anders gespielt, Putin als Boykotteur hingestellt und in Wirklichkeit alles dafür getan, das die Gaslieferungen so

**Redaktioneller Programmdienst:  
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16  
D-85055 Ingolstadt  
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660  
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661  
Email: [contact@european-news-agency.com](mailto:contact@european-news-agency.com)  
Internet: [european-news-agency.com](http://european-news-agency.com)

**Haftungsausschluss:**

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service .....

gering wie möglich ausfallen können.

Nochmal, damit es jeder begreift und mal darüber nachdenkt: Warum liegt die in Russland erforderlich Turbine zur größeren Gaslieferung an Deutschland nach der Reparatur in Kanada in Deutschland rum und wird nicht ausgeliefert und sich dahinter versteckt, Russland hätte die nicht angefordert ? Welches Interesse sollte denn Russland haben, sein Gas nicht verkaufen zu können, wo es doch Abnehmer wie Indien oder Griechenland hat ? Und warum wurde es verschwiegen, das die Turbine in Deutschland rumliegt ? Ich glaube der Bundesregierung kein Wort mehr, nachdem in den letzten Monaten so viel Unwahrheiten erzählt wurde.

Meine persönliche Meinung. Mal sehen wann die Turbine jetzt endlich geliefert wird und ob überhaupt eine Bahn, ein LKW oder was weiß ich zur Verfügung steht, die Turbine nach Russland zu liefern. Oder ob jetzt herausgefunden wird, das Benzin für den LKW, Strom für die Bahn oder sonstwas ist nicht ausreichend zum Transport vorhanden. Oder aber der Streckenplan kommt abhanden oder ist nicht freigegeben. Sie merken schon, ich kann das nicht mehr ernst nehmen.

Bericht online lesen:

[https://www.european-news-agency.de/politik/die\\_geschichte\\_der\\_sogenumwobenen\\_gasturbine\\_030822-84486/](https://www.european-news-agency.de/politik/die_geschichte_der_sogenumwobenen_gasturbine_030822-84486/)

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Uwe Hildebrandt

**Redaktioneller Programmdienst:  
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16  
D-85055 Ingolstadt  
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660  
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661  
Email: [contact@european-news-agency.com](mailto:contact@european-news-agency.com)  
Internet: [european-news-agency.com](http://european-news-agency.com)

**Haftungsausschluss:**

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.